

Sekretariat „Bretzfelder Bündnis“
Elsterweg 1
74626 Bretzfeld-Waldbach

12. April 2024

Ihr Schreiben vom 9. April 2024

Sehr geehrtes Sekretariat „Bretzfelder Bündnis“,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 9. April dieses Jahres. Wir freuen uns sehr auf ein solches Gespräch, weil wir ebenfalls für Toleranz, Vielfalt und Demokratie einstehen. Wir Schwabbacher Bürger zeigen dies darin, dass wir bereits über 100 Migranten und Asylsuchende in unserem Teilort aufgenommen haben und uns bemühen, diese zu integrieren. Noch weitere 288 Personen verkrachtet unser Ortsteil nicht. (Die Containeranlage umfasst laut Bauantrag des Landratsamts 94 Container, davon 74 Wohncontainer mit je 4 Betten, d.h. es können bis zu 288 Personen auf einer Fläche von ca. 30 ar untergebracht werden.) Wir, die Bürgerinnen und Bürger von Schwabbach leben die Vielfalt und Toleranz im Gegensatz zu den Bürgern aus Waldbach und den Bündnismitgliedern, wo unseres Wissens noch keine Asylsuchenden und Migranten untergebracht, geschweige in Ihren Familien und Privathäusern aufgenommen werden. Wir sind uns sicher, dass bei einem Pachtpreis von über 3,-€ pro Quadratmeter und Monat für eine Wiese oder Baugrundstück auch in Waldbach genügend Flächen zur Verfügung stünden, um Container aufzustellen.

Einen Termin für ein solches Gespräch könnten wir uns in 4-6 Wochen vorstellen. Als Gesprächsort schlagen wir das „Schwabbach Stüble“ vor. Dies befindet sich direkt gegenüber der geplanten Containeranlage. Als Teilnehmer sind Vertreter Ihres Bündnisses, direkte Anlieger und Schwabbacher Bürger vorgesehen. Da wir alle normale Bürger und Demokraten sind, brauchen wir keinen Moderator, keine Integrationsbeauftragte, keine Vertreter der Parteien und Kirchen (Frau Meixner oder Herrn Stier). Da über 90 % der Asylsuchenden Muslime und teilweise Islamisten sind, ist eine Neutralität von Vertretern des christlichen Glaubens schwierig. Herr Bürgermeister Piott hat sich in der Gemeinderatssitzung eindeutig für die Containeranlage in Schwabbach ausgesprochen und seine Argumente dargelegt, von denen er angeblich nicht abweichen kann. Deshalb macht es keinen Sinn, ihn zu einem solchen Gespräch einzuladen.

Wir sind gerne bereit, Ihnen rechtzeitig eine Gesprächsgrundlage einschließlich Kostenaufstellungen für eine solche Anlage zukommen zu lassen. Als Basis für ein fruchtbares Gespräch ist die Ansicht des Bauantrags des Landratsamts für die Errichtung dieser Containeranlage in Schwabbach unbedingt erforderlich. Der Bauantrag kann im Bürgermeisteramt Bretzfeld oder im Landratsamt eingesehen werden.

Sehr geehrtes Sekretariat „Bretzfelder Bündnis“ (leider konnten wir Ihrem Schreiben keine Ansprechperson entnehmen), wir vom Bürgerbegehren-Bretzfeld mit unseren Vertrauenspersonen Cornelia Bauer, Klaus Bauer und José Oviedo würden uns freuen, mit Ihnen in einen Dialog über ein solch schwieriges Problem zu treten. Sollte Sie dazu bereit sein, teilen Sie es uns mit, damit wir Ihnen die entsprechenden Unterlagen zukommen lassen können.

Mit freundlichen Grüßen